



GEWERKSCHAFT
DEUTSCHER LOKOMOTIVFÜHRER

Gemeinsame Pressemitteilung vom 1. April 2026

Erfolgreicher Tarifabschluss zwischen AVG und GDL

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) hat gemeinsam mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) in der dritten Verhandlungsrunde einen erfolgreichen Tarifabschluss erzielt. Die Verhandlungen fanden in einem sehr transparenten, konstruktiven und vertrauensvollen Austausch statt. Beide Seiten zeigen sich zufrieden mit dem Ergebnis, das langfristige Planungssicherheit schafft und zugleich spürbare Verbesserungen für die Beschäftigten beinhaltet.

Konkret wurden folgende Punkte beschlossen:

Die bestehenden Tarifverträge, die zum 31. Oktober 2025 gekündigt wurden, werden durch neue Vereinbarungen mit einer Laufzeit vom 1. November 2025 bis zum 29. Februar 2028 abgelöst. Außerdem wird zum 1. Oktober 2026 im METV und ZugTV eine zusätzliche Erfahrungsstufe eingeführt, um längere Betriebszugehörigkeit stärker zu honorieren. Die Tabellenentgelte sowie die dynamischen Zulagen werden zum 1. Oktober 2026 und 1. Dezember 2027 jeweils um 2,5 Prozent erhöht. Zum 1. Februar 2027 tritt zudem eine strukturelle Anpassung der Entgeltgruppen in den GDL-Tarifverträgen in Kraft, die mit monetären Verbesserungen verbunden ist.

„Wir freuen uns über den erfolgreichen Abschluss und die äußerst faire, transparente Zusammenarbeit mit der GDL. Der neue Tarifabschluss setzt wichtige Impulse zur Attraktivität der Beschäftigung im Verkehrssektor und berücksichtigt zugleich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen unseres Unternehmens.“, erklärt Stephanie Schulze, Personalchefin der AVG.

Langfristig gute Arbeitsbedingung, klare Rechtssicherheit

Die GDL und die AVG haben in vertrauensvollen Verhandlungen einen Tarifabschluss erzielt, der das Marktniveau konsequent umsetzt und die Arbeitsbedingungen bei der AVG spürbar verbessert. Neben der Einmalzahlung von 1.000 Euro und dem neuen Urlaubsgeld

von 600 Euro wurden wichtige Akzente bei den Zulagen und für die Bahnmeistereien gesetzt. Die Tarifierung zentraler Arbeitsinhalte sichert zudem langfristig die Qualität der Arbeitsbedingungen und schafft klare Rechtssicherheit. Damit setzt die GDL die erfolgreiche Sozial- und Tarifpartnerschaft mit der AVG fort und setzt ein starkes Zeichen für die Zukunft.

„Dieser Abschluss ist das Ergebnis einer konstruktiven Tarif- und Sozialpartnerschaft, die auf gegenseitigem Vertrauen basiert. Wir haben nicht nur das Marktniveau gesichert, sondern mit dem zusätzlichen Urlaubsgeld und den verbesserten Zulagen konkrete Vorteile für unsere Kolleginnen und Kollegen erreicht. Es ist ein wichtiges Signal der Anerkennung für ihre tägliche, zuverlässige Arbeit“, so Lars U. Jedinat, stellvertretender GDL-Bundesvorsitzender.